

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname**

Monoethylenglykol nat.

**Registrierungsnr.**

EG-Nr.: 203-473-3  
REACH-Registrierungsnr. 01-2119456816-28-XXXX  
CAS-Nr. 107-21-1  
Index-Nr. 603-027-00-1

**Verwendung des Stoffes/des Gemisches**

Grundstoff mit nicht speziell definierter Verwendung, Industrielle Verwendung

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Identifizierte Verwendungen**

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Herstellung von Tabakprodukten. Erzeugung von künstlichem Rauch. Elektronische Zigaretten (E-Zigaretten). Pharmazeutische Verwendung.

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Adresse**

BÜFA Chemikalien GmbH & Co.KG  
An der Autobahn 14  
DE 27798 Hude / Altmoorhausen  
Telefon-Nr. +49 4484 9456 852  
Fax-Nr. +49 4484 9456 863  
E-Mail-Adresse produktsicherheit-c@buefa.de

### **1.4. Notrufnummer**

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19 240

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Acute Tox. 4 H302  
STOT RE 2 H373.8 Nieren; Expositionsweg: oral

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenpiktogramme****Signalwort**

Achtung

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

**Gefahrenhinweise**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H373.8 Kann die Nieren bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken schädigen. Nieren; Expositionsweg: oral

**Sicherheitshinweise**

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P264.1 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P501.d Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften entsorgen.

**Weitere ergänzende Informationen**

Nur für gewerbliche Anwender

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe****Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)****Ethandiol**

CAS-Nr.	107-21-1			
EINECS-Nr.	203-473-3			
Registrierungsnr.	01-2119456816-28-XXXX			
Konzentration		>=	99	%

E  
i  
n  
s  
t  
u  
f  
u  
n  
g

Acute Tox. 4	H302
STOT RE 2	H373.8

cATpE	oral	500	mg/kg
-------	------	-----	-------

Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Einatmen**

**\* Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Information verfügbar.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Alkoholbeständiger Schaum

**Ungeeignete Löschmittel**

Keine Information verfügbar.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine Information verfügbar.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Empfohlene Lagertemperatur &lt; 40 °C

Nicht zusammenlagern mit: Laugen

Lagerklasse nach TRGS 510 10 Brennbare Flüssigkeiten

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine Information verfügbar.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Ethandiol**

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Langzeitgrenzwert	26	mg/m <sup>3</sup>	10	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 2(l)				
Hautresorption / Sensibilisierung: H				
Schwangerschaftsgruppe: Y				
Stand: 02/2013				
Bemerkung: DFG				

**Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)****Ethandiol**

DNEL				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	inhalativ	Lokale Wirkung
Konzentration	35	mg/m <sup>3</sup>		
DNEL				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	106	mg/kg		
DNEL				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	inhalativ	Lokale Wirkung
Konzentration	7	mg/m <sup>3</sup>		
DNEL				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	53	mg/kg		

**Predicted No Effect Concentration (PNEC)****Ethandiol**

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	10		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Salzwasser		
Konzentration	1		mg/l

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Kläranlage (STP)		
Konzentration	199,5		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwassersediment		
Konzentration	37		mg/kg TG
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marines Sediment		
Konzentration	3,7		mg/kg TG
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erdboden		
Konzentration	1,53		mg/kg
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Sporadische Freisetzung		
Konzentration	10		mg/l

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2

**Handschutz**

undurchlässige Handschuhe			
Geeignetes Material		Butylkautschuk	
Materialstärke	>=	0,7	mm
Durchdringungszeit	>=	480	min
undurchlässige Handschuhe			
Geeignetes Material		Nitrilkautschuk	
Materialstärke	>=	0,4	mm
Durchdringungszeit	>=	30	min

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen**

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	produktspezifisch

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt**

Wert	-12	°C
Methode	DIN 51583	

**Siedebeginn und Siedebereich**

Wert	197	bis	198,5	°C
------	-----	-----	-------	----

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

Methode	DIN 53171		
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>			
Nicht entzündlich			
<b>obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>			
Untere Explosionsgrenze	3,2		%(V)
Obere Explosionsgrenze	15,3		%(V)
<b>Flammpunkt</b>			
Wert	111		°C
Methode	DIN 51376		
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>			
Wert	410		°C
Methode	DIN 51794		
<b>Zersetzungstemperatur</b>			
Wert	> 200		°C
Methode	DSC		
<b>pH-Wert</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>Viskosität</b>			
<b>dynamisch</b>			
Wert	21		mPa.s
Temperatur	20	°C	
<b>Löslichkeit(en)</b>			
Medium	Wasser		
Bemerkung	vollständig mischbar		
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>			
Bezugsstoff	<b>Ethandiol</b>		
log Pow	-1,36		
<b>Dampfdruck</b>			
Wert	0,06		hPa
Temperatur	20	°C	
Wert	0,84		hPa
Temperatur	50	°C	
<b>relative Dichte</b>			
Wert	1,114		g/cm <sup>3</sup>
Temperatur	20	°C	
<b>Dampfdichte</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>			
<b>Geruchsschwelle</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>Explosive Eigenschaften</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>			
Bewertung	Keine bekannt		

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

**10.1. Reaktivität**

Keine Information verfügbar.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Carbonylverbindungen, Dioxolan-Derivate

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**

Spezies	Ratte		
LD50		7712	mg/kg

**Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**

Spezies	Maus		
LD50	>	3500	mg/kg

**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**

Spezies	Ratte		
LC50	>	2,5	mg/l
Expositionsdauer		6	h

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Ethandiol**

Spezies	Kaninchen
Bewertung	nicht reizend
Methode	BASF-Test

**Schwere Augenschädigung/-reizung****Ethandiol**

Spezies	Kaninchenaugenauge
Bewertung	nicht reizend
Methode	BASF-Test

**Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**

Mögliches sensibilisierendes Potential beim Menschen.

**Mutagenität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**

Es liegen keine Hinweise auf Genotoxizität vor.

**Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

Es liegen keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität vor.

**Cancerogenität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**

Keine Hinweise auf mögliche cancerogene Wirkung vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)****Einmalige Exposition****Ethandiol**

Nicht verfügbar

**Wiederholte Exposition****Ethandiol**

Kann die Organe schädigen.

Expositionsweg oral

Organe: Nieren

**Aspirationsgefahr**

Keine Information verfügbar.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

**Erfahrungen aus der Praxis**

Das Einatmen hoher Dampfkonzentrationen reizt Augen, Nase und den Atemtrakt. Nierenschäden sind möglich.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**Spezies Dickkopfelritze (*Pimephales promelas*)  
LC50 72860 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Bemerkung Statisches System

Spezies Dickkopfelritze (*Pimephales promelas*)  
NOEC 15380 mg/l

Expositionsdauer 7 d

**Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**Spezies *Daphnia magna*  
EC50 > 100 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Bemerkung Statisches System

Spezies *Ceriodaphnia spec*  
NOEC 8590 mg/l

Expositionsdauer 7 d

**Algentoxizität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**Spezies *Selenastrum capricornutum*  
EC50 6500 bis 13000 mg/l

Expositionsdauer 96 h

**Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**



\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

Spezies	Belebtschlamm			
EC20	> 1995			mg/l
Expositionsdauer	30	min		
Bemerkung	Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.			

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit****Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)****Ethandiol**

Wert	90	bis	100	%
Versuchsdauer	10	d		
Bewertung	leicht abbaubar			
Methode	OECD 301 A			

**12.3. Bioakkumulationspotenzial****Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Bezugsstoff	<b>Ethandiol</b>
log Pow	-1,36

**12.4. Mobilität im Boden**

Mobil in Böden

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen****Verhalten in Kläranlagen**

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

**Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
<b>14.1. UN-Nummer</b>	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.-
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
Gefahrzettel			
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	-	-	

**Angaben für alle Verkehrsträger****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Information verfügbar.

**Weitere Informationen****14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht verfügbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse    WGK 1  
 Bemerkung                      Einstufung nach §6 (4) AwSV

**VOC-Gehalt gem. RL 2010/75/EU**

VOC (EU)                                      0                      %

**Weitere Informationen**

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Registrierstatus****Ethandiol**

IECSC (China)	gelistet
TSCA (USA)	gelistet
NZIOC (New Zealand)	gelistet
TCSI (Taiwan chemical substance inventory)	gelistet
ECL (Korea)	gelistet
PICCS (Philippines)	gelistet
AICS (Australian Inventory of Chemical Substances)	gelistet
DSL (Canada)	gelistet

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

\* **Monoethylenglykol nat.**

Überarbeitet am: 16.01.2023

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:**

Acute Tox. 4	H302	
STOT RE 2	H373.8	Nieren

### **H-Sätze aus Abschnitt 2/3**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H373.8	Kann die Nieren bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken schädigen.

### **CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3**

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2

### **Abkürzungen**

AC: Article Category  
 ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists  
 ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 ADNR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par navigation sur le Rhin  
 ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 AICS: Australian Inventory of Chemical Substances  
 AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene  
 ARW: Arbeitsplatzrichtwert  
 ASTM: American Society for Testing And Materials  
 ATE: Acute Toxicity Estimates  
 ATP: Adaptation to technical and scientific progress  
 AWsV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
 BAR: Biologischer Arbeitsstoff-Referenzwert  
 BCF: Biokonzentrationsfaktor  
 BetrSichV: Betriebssicherheitsverordnung  
 BG: Berufsgenossenschaft  
 BGW: Biologischer Grenzwert  
 BLW: Biologischer Leitwert  
 BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 cATpE: Converted acute toxicity point estimate  
 CEA: Comité Européen des Assurances  
 CEFIC: European Chemical Industry Council  
 CESIO: Comité Européen des Agents de Surface et leurs Intermédiaires Organiques  
 ChemG: Chemikaliengesetz  
 CMR: Cancerogen Mutagen Reprotoxic  
 CSB: Chemischer Sauerstoffbedarf  
 DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft  
 DIN: Deutsche Industrie-Norm  
 DMEL: Derived minimal effect level  
 DNEL: Derived no effect level  
 DOC: Dissolved Organic Carbon  
 DSL: Canada Domestic Substances List  
 EAK: Europäischer Abfallkatalog  
 EbC: Hemmkonzentration des Wachstums  
 EC: effective concentration  
 EC: European Community  
 ECETOC: European Centre For Ecotoxicology and toxicology of Chemicals

Überarbeitet am: 16.01.2023

**\* Monoethylenglykol nat.**

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

ECHA: European Chemicals Agency  
EEC: European Economic Community  
EG: Europäische Gemeinschaft  
EH40: List of approved workplace exposure limits  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
EKA: Expositionsäquivalente für krebserzeugende Arbeitsstoffe  
EL: Effect level  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
EmS: Emergency Schedules  
EN: Europäische Norm  
ENCS: Japanese Existing and New Chemical Substances Inventory  
ERC: Environmental Release Category  
ErC: Hemmkonzentration der Wachstumsrate  
EU: European Union  
EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
FDA: Food and Drug Administration  
FMVSS: National Highway Traffic Safety Administration  
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung  
GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals  
IARC: International Agency for Research on Cancer  
IATA: International Air Transport Association  
IBC: Intermediate Bulk Container  
IC: inhibitory concentration  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
IECSC: Chinese Chemical Inventory of Existing Chemical Substances  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IMO: International Maritime Organization  
INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients  
IRPTC: International Register of Potentially Toxic Chemicals  
ISO: International Organization for Standardization  
IUCLID: International Uniform Chemical Information Database  
Kat: Kategorie  
KBwS: Kommission zur Bewertung wassergefährdender Stoffe  
KECI: Korea Existing Chemicals Inventory  
LC: Letale Konzentration  
LD: Letale Dosis  
LDLo: lethal dose low  
LGK: Lagerklasse  
LL: Lethal level  
LLC: Lowest lethal concentration  
NCI: National Chemicals Inventory  
LOAEL: Lowest observed adverse effect level  
LOEC: Lowest observed effect concentration  
LOEL: Lowest observed effect level  
Log pow: Logarithmus des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser  
LQ: Limited Quantity  
MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)  
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)  
MEL: Maximum exposure limits  
MITI: Ministry of International Trade and Industry (Japan)  
n.a.g.: nicht anders genannt  
NATEC: Naval Air Technical Data and Engineering Service Command  
NCI: National Chemicals Inventory  
NLP: No-longer Polymer  
NOAEC: No observed adverse effect concentration

Überarbeitet am: 16.01.2023

**\* Monoethylenglykol nat.**

# 1010153

Version: 5 / DE

Vorlage-Nr. M-059

Druckdatum: 16.01.2023

NOAEL: No observable adverse effect level  
NOEC: No observable effect concentration  
NOEL: No observable effect level  
NOELR: No observable effect loading rate  
NZIOC: New Zealand Inventory of Chemicals  
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development  
OEL: Occupational exposure limit  
OELV: Occupational exposure limit value  
OES: Occupational exposure standards  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
PC: Product Category  
PEC: Predicted environmental concentration  
PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances  
PNEC: predicted no effect concentration  
PNEC: Predicted no effect concentration  
pOW: Octanol-water partition coefficient  
PROC: Process Category  
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals  
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances  
SAE: Society of Automotive Engineers  
STP: Sewage treatment plant  
SU: Sector of Use  
SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt  
SVHC: Substances of very high concern  
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
TCCL: Toxic Chemical Control Law  
ThSB: Theoretische Sauerstoffbedarf  
TRA: Targeted Risk Assessment  
TRG: Technische Regeln Druckgase  
TRgA: Technische Regeln für gefährliche Arbeitsstoffe  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
TRK: Technische Richtkonzentration  
TSCA: Toxic Substances Control Act (USA)  
UN: United Nations  
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten  
VCI: Verband der Chemischen Industrie e.V.  
VDE: Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informtaionstechnik e.V.  
VDI: Verein Deutscher Ingenieure  
VLEP: Valeurs Limites d'exposition Professionnelle  
VOC: Volatile Organic Compound  
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative  
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
WEL: Workplace exposure limit  
WGK: Wassergefährdungsklasse  
WHO: World Health Organization  
WoE: Weight of Evidence

**Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.